

Landratsamt Lörrach Fachbereich Waldwirtschaft Forstbezirk Todtnau



Betriebsplanung

Stand: 20.12.2019

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2020

	motelle der Betriebsplanding					
/	Wirtschaftsziele					
/	Produktionsplanung (Nutzungsplan, Plan Kulturen/Waldschutz/Bestandspflege)					
\checkmark	Arbeits- und Kostenplan					
\checkmark	Haushaltsplan (Voranschlag Einnahmen/Ausgaben)					
	(Unterschrift Forstrevierleiter) (Unterschrift Forstbezirksleiter)					
Der Be	etriebsplan wurde gemäß § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz					
	ohne Änderungen beschlossen					
	7. C. L. X. L. MAGO, L. L. L.					
	mit folgenden Änderungen/Maßgaben beschlossen:					
	mit folgenden Anderungen/Maßgaben beschlossen:					
	mit folgenden Anderungen/Maßgaben beschlossen:					
	mit folgenden Anderungen/Maßgaben beschlossen:					
	mit folgenden Anderungen/Maßgaben beschlossen:					
	mit folgenden Anderungen/Maßgaben beschlossen:					
	mit folgenden Anderungen/Maßgaben beschlossen: (Datum, Unterschrift Waldbesitzer)					

Wirtschaftsziele

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2020

Die Produktion des nachhaltigen und umweitfreundlichen Rohstoffs Holz wird seit 2018 durch die Folgen des Klimawandels massiv beeinträchtigt. Es ist davon auszugehen, dass im Jahr 2020 die Massenvermehrung von Borkenkäfern noch andueurt. Dieser Gefahr für den Statikwald soll weiterhin durch geeignete Maßnahmen konsequent entgegengewirkt werden. Dazu gehört insbesondere auch die Entnahme von käferbefallenen Bäumen. Der diesbezüglich zu erwartende Umfang erfordert ausnahmsweise eine pauschale Planung von zufälligen Nutzungen (3.350 Fm Käferhotz). Aufgrund der europaweit anhaltenden Kalamität ist die Lage am Holzmarkt (v.a. Fi, Ta, schlechte Qualitäten) äußerst angespannt. Eine merkliche Entspannung zeichnet sich aktuell nicht ab. Vor diesem Hintergrund sollte auch im nächsten Jahr vom Einschlag frischer Fichte und Tanne möglichst abgesehen werden. Sollt esich der Holzmarkt ändern, soll entsprechend reagiet werden. Vor diesem Hintergrund sind zwar die nachhaltigen Nutzungsmöglichkeiten (FE-Hiebsatz) mit einem geplanten Holzeinschlag von 7.600 Fm in der Planung berücksichtigt (rinkl. 3.350 Fm Käferhotz). Bei schlechter Holzmarktlage werden allerdings nicht alle Hiebe, insbesondere Nadelfrischholzhiebe, realisiert werden (Schubladenplan). Die geplanten Einnahmen (v.a. aus Holzverkauf) können die Ausgaben (u.a. Fikosten) bei der aktuellen Holzmarktlage incht decken. Es wir mit einem negativen Betriebsergebnis von rund -225.000 € gerechnet. Die klimabedingten Waldschäden 2018/19 haben verdeutlicht, wie wichtig der Aufbau bzw. die Entwicklung naturnaher, strukturreicher und vor allem klimastabiler Waldbestände ist. Um die vielfältigen Funktionen des Wäldes für die Gesellschaft (u.a. Bodenschutz, Trinkwasserspeicher) nachhaltig zu sichern, darf und soll auf diesbezüglich notwendige (1) Maßnahmen trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbediigungen nicht verzichtet werden. Im Jahr 2020 beschränkt sich der Forstbetrieb jedoch auf werden soll. Dies dient zudem der Sicherung der +- klimastabilen Douglasie (ca. 1 ha). Mit	Gewichtung* Punkte
Entwicklung naturnaher, strukturreicher und vor allem klimastabiler Waldbestände ist. Um die vielfältigen Funktionen des Waldes für die Gesellschaft (u.a. Bodenschutz, Trinkwasserspeicher) nachhaltig zu sichern, darf und soll auf diesbezüglich notwendige (!) Maßnahmen trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen nicht verzichtet werden. Im Jahr 2020 beschränkt sich der Forstbetrieb jedoch auf wenige lokal angepasste Pflegemaßnahmen (insg. 7,6 ha Jungbestandspflege) und der Wiederbewaldung von Blößen mit der +/- klimastabilen Douglasie (ca. 1 ha). Mit den Maßnahmen soll eine möglichst vielfältige und klimaresiliente Baumartenzusammensetzung gefördert werden soll. Dies dient zudem der Sicherung des langfristig angestrebten Nadelbaumanteils (40%). Einhaltung der geltenden natur-/artenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Umsetzung des von der Stadt Schönau beschlossenen Alt- und Totholzkonzepts wird fortgesetzt. Erhalt des "Regiebetriebs" im Gemeindeverwaltungsverband Schönau. Eigene Waldarbeiter sind beschäftigt und werden fortgebildet (ca. 450 Std.). Die "Azubi-Gruppe" des GVV wird im vereinbarten Umfang im Gemeindewald eingesetzt (ca. 800 Stunden).	2
beschäftigt und werden fortgebildet (ca. 450 Std.). Die "Azubi-Gruppe" des GVV wird im vereinbarten Umfang im Gemeindewald eingesetzt (ca. 800 Stunden).	2
qualifiziertem Personal in Frage. Die im oberen Wiesental regelmäßig nicht ausreichende Unternehmerkapazität erfordert aber in zunehmenden Maße auch eine weitergehende Unternehmerakquise. Die Erholungsfunktion des Stadtwalds (touristische Interessen) wird bei der Waldbewirtschaftung angemessen berücksichtigt.	1

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2020

Holz	zbodenfläche		haH	1.081,9
Hiel	ossatz		EFm	7.596
	eglichenes chlags-Soll	AE-Soll	AEFm	
	chforstungsflä	iche	ha	23,6
Vor	nutzung		EFm	1.685
Hau	pt-/Dauerwald	Inutzung	EFm	5.900
		EFm	7.585	
Ges	amtnutzung		EFm/haH	7,0
			% AEFm	
-	el-Stammholz		EFm	4.550
	b-Stammholz		EFm	230
-	el-Industrieho		EFm	85
	b-Industriehol		EFm	1.860
	nnholz / Hackr	ohholz	EFm	740
_	Holz		EFm	135
Kult	urvorbereitun	g	ha	0,5
		Anbau	Stück	2.500
Pfla	nzung	Unterbau	Stück	
		Vorbau	Stück	
	ursicherung		ha	2,5
Zau	n-Abbau		m	
Zau	n-Neubau		m	
Einz	zelschutz		ha	6,5
Jun	gbestandspfle	ege	ha	7,6
		Reichhöhe	Stück	
Ästı	ıng	5 m	Stück	150
		10 m	Stück	
	Fichte		Stück	
	Tanne		Stück	
arf	Douglasie		Stück	2.500
e q	sonstige Nac	lelbäume	Stück	
Pflanzenbedarf	Buche		Stück	
ıze	Eiche		Stück	
lar	Esche		Stück	
Ρf	Ahorn		Stück	
	sonstige Lau	bbäume	Stück	
	Pflanzen insg	esamt	Stück	2500

Haushaltsplan

Nur blau markierte Felder eingeben, automatische Eingabe/Berechnung der übrigen Felder

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2020

HH-Stelle	Bezeichnung	Euro
	EINNAHMEN	
34210000	Verkauf von Nutzholz, Brennholz u. Nebenerzeugnissen 2016	254.730
30490000	Pachterträge: Jagdpacht-Waldanteil	7.050
	Pachterträge: Blöslinghütte u. Saatschulhütte	773
35910000	andere sonstige ordentliche Erträge (inkl. Ökopunkteverk., Auerhuhnhabitatpfl.)	
31611000	Auflösung SoPo Zuweisungen vom Land	818
	Summe Einnahmen	263.371
	AUSGABEN	
	Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen: Hütten	7.300
	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens: Wege BuZ E	27.300
	Erholungseinrichtungen BuZ K, J (incl. Biosphäre)	1.500
	Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	110
42715550	Holzerntekosten BuZ A	311.600
42715551	Kulturen, Waldschutz, Bestandpflege BuZ B, C, D	42.725
44290000	Mitgliedsbeiträge an Verbände	2.300
44410000	Betriebliche Steueraufwendungen	1.750
44430000	Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft)	4.000
44520000	Erstattungen an Gemeindeverbände (Kommunalwaldbetreuung)	53.934
44530000	Erstattungen an Zweckverbände (FBG)	19.000
42910000	Aufwendungen für sonstige Dienst-u. Sachleistungen (Forsteinrichtung)	
	Ausbildungsumlage	14.199
	AfA auf Gebäude (Hütten)	1.883
	AfA auf Infrastrukturvermögen (Wege)	899
47140000	AfA auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	
	Summe Ausgaben	488.500
	ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSS	-225.129
	UBER3011033 / 203011033	-225.129

VERMÖGENSHAUSHALT	Euro
Summe Investitionen	